



1.7.2019

Presseinformation: Shortlist Leo-Perutz-Preis für Kriminalliteratur 2019: Fünf mal Hochspannung!

Die **Shortlist** für den **Leo-Perutz-Preis für Kriminalliteratur 2019** steht fest. Der Preis ist mit **5.000 Euro** dotiert und wird von der **Kulturabteilung der Stadt Wien** und dem **Hauptverband des Österreichischen Buchhandels** heuer bereits zum zehnten Mal gemeinsam gestiftet.

Folgende Titel sind nominiert:

- Alex Beer** - Der dunkle Bote (Limes)
- Anne Goldmann** - Das größere Verbrechen (Ariadne)
- Beate Maly** - Mord auf der Donau (Emons)
- Melanie Raabe** - Der Schatten (btb)
- Heinrich Steinfest** - Der schlaflose Cheng (Piper)

Die Preisverleihung

Welches Werk den Preis tatsächlich gewinnt, wird erst am Abend der Preisverleihung bekannt gegeben, die am Dienstag, den **5. November 2019**, in der Wienbibliothek im Rathaus stattfindet.

Die Jury

Die Jury 2019 besteht aus Jury-Sprecherin **Sylvia Fassl-Vogler** (Kulturabteilung der Stadt Wien), **Michael Kratochvil** (Vorstandsmitglied des Österreichischen Buchhändlerverbandes), **Fritz Lehner** (Krimiautor und Leo-Perutz-Preisträger 2018), **Elisabeth Schippel** (Buchhandlung Krimisalon) und der Journalistin **Doris Reiserer-Kraus** (Die Presse am Sonntag).

Der Preis

Mit dem **Leo-Perutz-Preis**, der jährlich vergeben wird, sollen Krimis ausgezeichnet werden, deren Qualität und literarischer Anspruch an den namensgebenden österreichischen Literaten erinnern. Darüber hinaus sollen die ausgezeichneten Werke möglichst innovativen Charakter haben und einen Wien-Bezug aufweisen.

Im Vorjahr ging der Preis an **Fritz Lehner** für seinen Kriminalroman Nitro (Seifert Verlag). Die weiteren PreisträgerInnen der letzten Jahre: 2017 **Alex Beer** mit Der zweite Reiter (Limes Verlag). 2016 **Andreas Gruber** mit Racheherbst (Goldmann Verlag), 2015 **Theresa Prammer** mit Wiener Totenlieder (Marion von Schröder Verlag) und 2014 **Eva Rossmann** mit Männerfallen (Folio Verlag).

Der Leo-Perutz-Preis für Kriminalliteratur wird mit freundlicher Unterstützung der Bestattung Wien vergeben.



Hauptverband des Österreichischen Buchhandels

Rücksprachehinweis:

Alexander Lippmann

+43 1 512 15 35 25

lippmann@hvb.at